

	Projekt: Träger/ Antragsteller	Beginn / Laufzeit	Mittel- bedarf	 Anmerkungen
WiN	Eltern fürs Quartier – Eltern qualifizieren sich in Schule, Kindergarten und im Stadtteil, Familien- und Quartierszentrum e.V.	01.08.16 – 30.06.17	6.120,00 €	<p>Folgeantrag: Die ursprüngliche Idee, mit dem Projekt Eltern zu unterstützen ihre eigenen Ideen auf den Weg zu bringen und umzusetzen ist aufgegangen und wirkt nachhaltig in die Einrichtungen und den Stadtteil zurück. Eltern können in ihren vielfältigen Kompetenzen sichtbar werden und mit dieser Erfahrung ihre Kinder besser in der Schule begleiten.</p> <p>Im Schuljahr 2016/17 sollen die bestehenden Angebote, das Gesunde Frühstück und der Spieltreff in der Grundschule Witzlebenstraße weiter begleitet werden. U.a. sind hier zwei gemeinsame Fortbildungen für pädagogische Kräfte und Eltern geplant die weitere Anregungen für den Spieltreff geben sollen und die gleichzeitig die Verantwortung für den Spiel-treff mehr in die Hände der Eltern legen soll. Außerdem steht in diesem Jahr die Etablierung des Elterntreffpunkts auf dem Schulhof an.</p> <p>Der Projektlauf wird ein Wechsel aus größeren Werkstätten und individueller Projektbegleitung sein. Die Werkstätten finden größtenteils im FQZ statt. Die Termine stehen zu Beginn des Schuljahres fest und die Eltern können sich hierfür anmelden. Es wird in den Grundschulen und in den Kindergärten der Vahr dafür geworben. Projektleitung: Stadtimpulse – Erika Bernau</p>
WiN	Aktive Eltern und Kinder im Spielhaus III, Elterninitiative Philipp-Scheidemann-Straße e.V.	01.08.16 – 31.07.17	4.524,00 €	<p>Folgeantrag: Die Angebote Mutter-Kind-Frühstück, Kreativangebot für Eltern im Vormittagsbereich und ein zusätzliches Spielangebot am Wochenende sollen fortgeführt werden, weil sie erfolgreich waren. Eltern sind aktiviert worden sich stärker in der Elterninitiative zu engagieren. Die Angebote ergänzen die ehrenamtlich betriebene Öffnung des Spielhauses am Nachmittag. Besonders die Familien mit besonderen Unterstützungsbedarfen aus der umliegenden Nachbarschaft sollen weiter angesprochen werden. Mittelbedarf: Honorar für 40 Wochen x 3 Angebote, Betriebskostenanteile und Sachmittel</p>
WiN	Kinderzirkus Larivahri 2016/2017, Bürgerzentrum Neue Vahr e.V.	01.08.16 – 30.06.17	2.050,98 €	<p>Das Angebot soll ab August 2016 einmal die Woche für 1,5 Stunden in der Trainingshalle des Bürgerzentrums durchgeführt werden, und sich somit bis Ende Juni 2017 zu einem stetigen und pädagogisch wertvollen Angebot entwickeln. Als Höhepunkt dieses Angebots sind 2 Aufführungen im Einkaufszentrum Berliner Freiheit geplant, während des Kleinkunstfestivals VAHRieté April 2017. Neben den Shows der professionellen KünstlerInnen haben die Kinder die Möglichkeit sich und Ihr Können dort zu präsentieren. Zudem je ein Auftritt im Rahmen des Stadtteilstests Savahri (September 2016) und (Vahradies Juni 2017). Zwecks Vor- und Nachbereitung für die Auftritte werden je 3 Stunden benötigt. Ca. 12 Mädchen und Jungs im Alter von 9-11 Jahren nahmen regelmäßig im vergangenen Bewilligungszeitraum am Zirkusangebot teil. Diese Kinder haben bis auf eine Ausnahme einen Migrationshintergrund</p>
Soziale Stadt	Spielen und Bewegen auf dem offenen Gelände des Kinder- und Familienzentrums Carl Severing Straße, KuFZ Carl-Severing-Straße	01.09.16 – 31.03.17	19.719,26 €	<p>Neuantrag. Gesamtkosten 24.719,26 €. Ko-Finanzierung mit Globalmitteln geplant. In Form einer Zukunftswerkstatt sind die Wünsche der Kinder ermittelt worden. In den Modellen der Kinder spiegelte sich der Wunsch nach einem Spielhaus als Burg, Rakete Schiff oder Schloss wieder. Die Firma Baum. Haus. Bau hat die Entwürfe sehr gut aufgegriffen und die Ideen und Bedürfnisse der Kinder in ihrer Planung mit einbezogen. Das Spielgerät ist so konzipiert, dass jederzeit die Möglichkeit besteht es zu erweitern. Wir möchten in Zukunft unser Außengrundstück und damit auch die Nutzung des Spielgeräts nicht nur den Kindern in unserer Einrichtung zur Verfügung stellen, sondern es auch am Nachmittag für Kinder und Eltern öffnen. Unser KuFZ liegt in einem Ortsteil in dem weitere Spielmöglichkeiten und Treffpunkte für Kinder und Eltern sehr sinnvoll sind und in dem Bewegungsförderung/ Gesundheitsförderung einen hohen Stellenwert hat.</p>

Vorlage Anträge WiN – Soziale Stadt – Beirat 21.06.16

Forum 22.06.16 Sachstand 21.06.16 Dirk Stöver, QM AfSD